**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 99 (1973)

Heft: 41

**Illustration:** [s.n.]

Autor: Pasteur, Günter

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

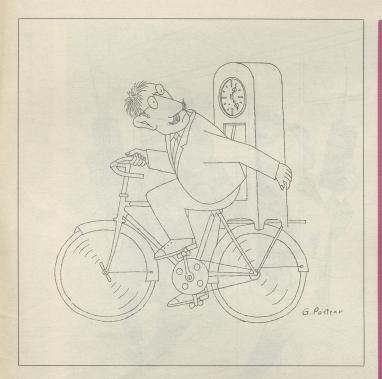
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 17.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



## Diebstahl

Ein Komponist spielt seinem Kollegen seinen neuesten Schlager vor. «Nun, wie fandest du die Melodie?» - «Das wollte ich gerade dich

#### Gschichten aus Oesterreich

Ein Wiener hat beim Heurigen schwer geladen und will sich nun auf den Heimweg machen. Beim Ausgang des Lokals bemerkt er einen Herrn in dunkelblauer, ver-brämter Uniform, den er für den Portier hält und sagt: «Gengan' S, rufen' S mir a Taxi!» – «Mein Herr, was erlauben Sie sich? Ich bin Kapitän zur See!» – «Na, dann rufen' S mir halt a Schiff.»

Auf einer verlassenen österreichischen Bergstrasse kommt ein sportlich aussehender junger Mann keuchend dahergelaufen. Er trägt eine kurze Hose, ein buntes Leibchen, eine Radfahrermütze, und um die Brust hängen ihm zwei Ersatzpneus. Mit schwerem Atem wendet er sich an einen Fussgänger: «Sogn' S bittschön, kummt hier die Oesterreich-Rundfahrt vorbei?» «Natürli, aber warum laufen' S denn z'Fuss?» – «Z'Fuss? – Aha – drum bin i heit so müad!»

In einem Wiener Kaffeehaus sagt ein Gast zum anderen: «Lesen Sie die Zeitung, auf der Sie sitzen?»

In einer österreichischen Drogerie sagt eine Kundin zum Verkäufer:
«Dö Zahnpaste, die Sie gestern
verkauft haben, schmeckt nach
Fisch!» – «Na und? Sö sollen sie
ja eh nachm Zähndputzen ausspucken.»

# Warum???

Warum müssen die Erfinder und Konstrukteure der Chromstahl-Küchenkombinationen nicht selber putzen?

A. A., Bern

Warum will mein Chef nicht verstehen, dass ich mich nach den Ferien zuerst noch erholen F. W., Luzern muss?

Warum unterlaufen den Ansagern von Radio DRS die meisten Fehler in den Sendungen am Morgen früh?

M. H., Solothurn

Warum werden bei Häusern mit mehr als 10% Zins- und Inflationsgewinn are hungen nicht gestoppt?

K. S., Bern tionsgewinn die Mietzinserhö-

Warum haben Baustop, Kreditrestriktionen, Abbruchverbot etc. im Tessin eine noch nie dagewesene Bau-Welle ausgelöst? R. J., Ascona

Warum sind die Uniformen der Heilsarmeesoldatinnen schöner als diejenigen unserer Swissair-Stewardessen? M. F., Zollikon

Warum müssen in Hallenbädern kahlköpfige Männer eine Badehaube tragen und Schulterlanghaarige mit Bärten dürfen ihr ganzes zum Teil schmutziges Angehängsel im Wasser schwimmen lassen?

R. B., Grosshöchstetten

